



Medienmitteilung

Bad Zurzach, 03. Juni 2016

RehaClinic AG: Vernetzt näher zahlt sich aus

Die Unternehmensgruppe für Rehabilitation und Prävention blickt auf ein Geschäftsjahr 2015 mit bereichernden Veränderungen zurück: Sie etablierte in 2015 neue Angebote und steigerte so das Unternehmensergebnis gegenüber dem Vorjahr auf CHF 5.05 Mio.

Im Geschäftsjahr 2015 etablierte RehaClinic AG die neuen Angebote kardiovaskuläre Rehabilitation, Reha Privée, Mobile Rehabilitation und die Frührehabilitation am Standort Kilchberg. Zudem trieb sie die interne Vernetzung, insbesondere mit den Tochtergesellschaften, voran. Diese Entwicklungen führen zu einer Steigerung des Unternehmensergebnisses auf CHF 5.05 Mio. Die Zahl der Pflage tage erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 8 000 auf mehr als 134 000 Pflage tage.

Deutlicher Zuwachs an Aargauer Patienten

RehaClinic AG verzeichnet einen deutlichen Zuwachs an Patienten aus dem Kanton Aargau. Im stationären Bereich stieg die Zahl der Patienten um ca. 22%, im nicht-stationären Bereich um nahezu 30% gegenüber dem Vorjahr. Die Unternehmensgruppe führt dies im Wesentlichen auf die neuen Angebote zurück: Dank Reha Privée, einer Klinikeinheit im 4-Sterne Park-Hotel in Bad Zurzach, erhöhte sich die Zahl der zusatzversicherten Patienten deutlich. Im ambulanten Bereich hat das Angebot der Mobilien Rehabilitation, der Leistungserbringung von rehabilitativen Massnahmen bei den Patienten vor Ort, wesentlich zur positiven Entwicklung beigetragen.

Trends des Vorjahres setzen sich fort

Die Zahl der Behandlungen von chronisch-kranken Patienten mit Mehrfacherkrankungen, meist älter und alleinstehend, hat in 2015 weiter zugenommen. Diese Entwicklung schlägt sich in einer spürbaren Erhöhung der Aufwände nieder: Die Komplexität der Behandlungssituationen erfordert eine umfassendere Betreuung der Patienten und zieht somit eine Steigerung der Leistungsaufwände nach sich.

Enge Vernetzung mit den Tochtergesellschaften

RehaClinic AG hat sich in 2015 noch enger mit ihren Tochtergesellschaften Klinik für Schlafmedizin, RehaFirst und Activita Care Management vernetzt. Diese Vernetzung generiert einen Mehrwert für die Patienten: Das Behandlungsangebot ist umfassender und schliesst zum Beispiel neben medizinischen Rehabilitationsmassnahmen auch Massnahmen der sozialen und beruflichen Reintegration mit ein. Der Patient ist rundum betreut. Gleichzeitig schafft sie Synergien, zum Beispiel im administrativen Bereich, zur Entlastung der Tochtergesellschaften. Diese Synergien haben – zusammen mit weiteren Faktoren – eine positive Auswirkung auf das Ergebnis der Tochtergesellschaften.



Die wichtigsten Kennzahlen von RehaClinic AG und RehaClinic Zürich AG auf einen Blick:

| Erfolgszahlen 2015 | |
|--------------------------------------|---------------|
| Pflegetage | 134 574 |
| Bettenbelegung | 93,8% |
| Abgeschlossene Fälle stationär | 5 730 |
| Abgeschlossene Fälle nicht-stationär | 9 483 |
| Jahresergebnis | CHF 5 048 887 |

Auskünfte erteilt

RehaClinic AG

Judith Küstler

Leiterin Stab CEO

Quellenstrasse 34

5330 Bad Zurzach

Tel.: +41 56 269 50 74

j.kuestler@rehaclinic.ch

RehaClinic, eine namhafte und in weiten Teilen der deutschsprachigen Schweiz tätige Unternehmensgruppe mit Sitz in Bad Zurzach, ist in den Bereichen Rehabilitation, Prävention, Schlafmedizin und Reintegration tätig. Die RehaClinic-Gruppe betreibt stationäre Rehabilitationskliniken, ambulante Rehabilitations- und Trainingszentren, Kliniken für Schlafmedizin sowie auf die berufliche und soziale Reintegration spezialisierte Einrichtungen und koordiniert diese Angebote zu einer integrierten Versorgungskette. Die einzelnen Fachkompetenzen werden gesamtheitlich aufeinander ausgerichtet und mit den vor- und nachgelagerten Institutionen eng vernetzt. Eine eigene Forschungsabteilung garantiert die fortlaufende Weiterentwicklung der Rehabilitationsmedizin. RehaClinic beschäftigt aktuell um 1'050 Personen. Detailinformationen: www.rehaclinic.ch